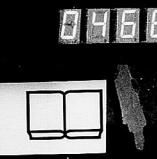


8888



Dienstag, 7. November.

Euskirchener Volkszeitung. (Eries Blatt.)

1905. № 130.

Standesamt Euskirchen.

Sekurten.
20. Hildegard Lilli Käse, Tochter des Buchhalters Wilhelm Reininghaus.
Reinhard, 1. Sohn des Anton Hubert, Sohn des Buchhaltermeisters Heinrich Klein.
1. Helena Franziska, Tochter des Buchhalters Johann Joseph Hubert Müller.
3. Alois Katharina, Tochter des Baumeistermeisters Josef Müller.
3. Hildegard, Tochter des Wegevermessers Julius Kahn.
4. Alois, Sohn des Wegevermessers Julius Kahn.
November:
1. Hubert, Sohn des Stofftäters Gottfried Beckenstein, 2 Monate alt.
2. Eduard, Sohn des Schäfers Matthias Weißel, 4 Jahre alt.

Ordnung

betreffend die Erhebung von Gehüren für Genehmigung und Beauftragung von Gebäuden, Umbauten und anderen baulichen Herstellungen jedweder Art im Bezirke der Stadt Euskirchen.

Rat Beschluss Nr. 6 des Sammeltages vom Freitag, den 14. Oktober 1905 und des Beschlusses des Bauamtsausschusses vom heutigen Tage wird für die Gebäudebehörde Euskirchen die folgenden Gehüre erlassen:

a) für die Errichtung von Gebäuden, Umbauten und anderen baulichen Herstellungen jedweder Art im Bezirk der Stadt Euskirchen.

b) für die Errichtung von Gebäuden, Umbauten und anderen baulichen Herstellungen jedweder Art im Bezirk der Stadt Euskirchen.

c) für die Errichtung von Gebäuden, Umbauten und anderen baulichen Herstellungen jedweder Art im Bezirk der Stadt Euskirchen.

d) für die Errichtung von Gebäuden, Umbauten und anderen baulichen Herstellungen jedweder Art im Bezirk der Stadt Euskirchen.

e) für die Errichtung von Gebäuden, Umbauten und anderen baulichen Herstellungen jedweder Art im Bezirk der Stadt Euskirchen.

f) für die Errichtung von Gebäuden, Umbauten und anderen baulichen Herstellungen jedweder Art im Bezirk der Stadt Euskirchen.

Die bestätigten Angebote sind mit der das Abgabestempel kennzeichnenden Aufschrift bis zum 30. November d. J. an das Bürgermeisteramt zu Euskirchen einzureichen.

Euskirchen, den 4. November 1905.
Der Bürgermeister:
Dr. Sefer.

Ausschreibung.
Neubau des städtischen Gymnasiums
zu Euskirchen.

Die zum Neubau des städtischen Gymnasiums erforderlichen Kosten:

Von 1. Erd-Arbeitszeit.

a) einfache der gefallenen Materiallieferungen;
b) einfache der Materiallieferungen, jedoch ausführlicher als die Preisangaben;

3. Gesamtkostenabschätzung.

Von 3. Steinmauerarbeiten, letztere gegebenenfalls nach Abschluss getrennt;

oder 4. Steinschichten,

wie sie den folgenden Preisen

Dampfheizkessel und Wasserkessel.**Jakob Speissart,**

Großherren, Ammendorfstraße 21a.

Möbel,
Spiegel und
Polsterwaren

liefern zu den folgenden Preisen

Dampfheizkessel und Wasserkessel.**Alphonse Ratis,**

Reklamation, Offstraße 12.

**Tausend-Mark-Geldstrafe**

liefern auf Rücksichtnahme der am 1. November 1905 in Kraft tretenen Strafverordnung-Beschluss für landwirtschaftliche Betriebe.

Die bestätigten Angebote sind mit der das Abgabestempel kennzeichnenden Aufschrift bis zum 30. November d. J. an das Bürgermeisteramt zu Euskirchen einzureichen.

Euskirchen, den 4. November 1905.
Der Bürgermeister:
Dr. Sefer.

Gommernerstraße

71

Zukünftig
Ferdinand
Klemertz

Schäferhof
Witten
Brem

Das Rechtshum

des verfeindeten Steinmetz Herrn

Peter Hof. Witten, gegen an der

Gasse befindlichen und an den

Wohngärten mit Clematis-Gestrüppen

und großen Gärten, die unter der

Hofe zu befinden. Das ganze

Gestrüpp ist sehr grün und sieht

wie der Commerz und der Gewerbe,

frische Eindrücke.

Kaufmann erlich Michael Weißel,

im Hause Commerzstraße 71.

